

Erfolgreich, nachhaltig,  
wachsend.



# GESCHÄFTS- BERICHT 2024

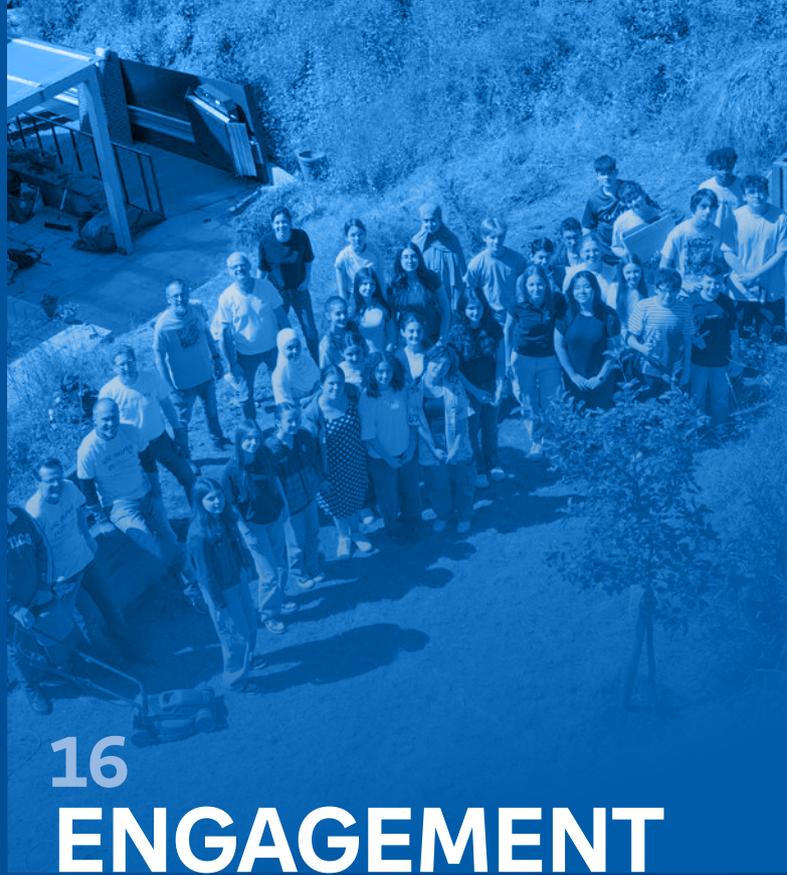


**Volksbank  
Mönchengladbach eG**

Volksbank Erkelenz – Volksbank Meerbusch – Volksbank Willich



07  
**BERICHT DES  
VORSTANDS**



16  
**ENGAGEMENT**

# TOP- THEMEN



24  
**BILANZ**



27  
**#GEMEINSAM  
HEIMAT**

# INHALT

- 05** Wichtige Kennzahlen
- 07** Bericht des Vorstands
- 16** Das Jahr in Bildern: unser Engagement
- 24** Jahresbilanz Aktiva/Passiva
- 26** Gewinn- und Verlustrechnung
- 27** #gemeinsamHeimat
- 28** Weitere Kennzahlen
- 30** Bericht des Aufsichtsrats

# VORSTAND UNSER JAHR

**Der Grundgedanke unserer Volksbank hat auch das Jahr 2024 geprägt. Bei uns zählt das „Wir“. Zusammen sind wir einfach stärker. Als Genossenschafts- und Familien-Bank, aber auch als Umwelt- und Heimat-Bank. Denn wir pflanzen nicht nur Bäume, sondern kümmern uns auch um Lebensräume und das Wohl unserer Region.**

WICHTIGE KENNZAHLEN  
**AUF EINEN**BLICK  
**BLICK**AUFEINEN

**2,78**

MRD. EUR  
BILANZSUMME

**5,79**

MRD. EUR  
BETREUTES KUNDENVOLUMEN

**1,61**

MRD. EUR  
KREDITVOLUMEN

**2,10**

MRD. EUR  
ANLAGEVOLUMEN



*V. l. n. r.: die Vorstände Franz D. Meurers, Carsten Thören, Sven Frauenkron (Generalbevollmächtigter) und Volker Klemm*

# UNSER GESCHÄFTS- JAHR 2024

#VolksbankMönchengladbach #BankMitPersönlichkeit #DigitaleBankingLösungen #NachhaltigesBanking #FinanzielleBildung  
#GemeinsamFürMehr #FörderungDerRegion #Kundenorientiert #Bodenständig #NachhaltigFürDieRegion  
#GemeinsamHeimat #Persönlich #AufAugenhöhe

## ÜBERBLICK



## Sehr geehrte Mitglieder und Kunden,

auch im Jahr 2024 war die wirtschaftliche Entwicklung in Deutschland von anhaltenden Herausforderungen geprägt. Die wirtschaftliche Flaute setzte sich fort, und das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt (BIP) verzeichnete einen leichten Rückgang von 0,2%. Die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen wurden weiterhin durch strukturelle Belastungen wie hohe Energiekosten, anhaltenden Fachkräftemangel und hohe Bürokratie gezeichnet. Hinzu kamen wirtschaftspolitische Unsicherheiten, wie das Ende der Ampel-Regierung in Deutschland und die Wiederwahl Donald Trumps in den USA, die zu zusätzlicher Zurückhaltung bei Investitionen und Konsumausgaben führten.

*„Trotz der wirtschaftlichen Herausforderungen war 2024 für die Volksbank Mönchengladbach eG ein Jahr der Stabilität und des Wachstums.“*

*Volker Klemm*

## POSITIVE ENTWICKLUNGEN IN DER INFLATIONSRATE UND AUF DEN FINANZMÄRKTEN

Erfreulicherweise konnte jedoch ein deutlicher Rückgang der Inflationsrate verzeichnet werden. Nachdem die Verbraucherpreise in den Vorjahren noch um 6,9% (2022) bzw. 5,9% (2023) gestiegen waren, lag die Teuerungsrate 2024 im Jahresdurchschnitt bei moderaten 2,2%. Diese Entwicklung sorgte für eine gewisse Erleichterung im privaten und geschäftlichen Bereich.

Trotz dieser wirtschaftlichen Unsicherheiten entwickelten sich die Finanzmärkte positiv. Die Europäische Zentralbank (EZB) leitete im Juni einen Zinssenkungszyklus ein, um die Konjunktur zu stabilisieren. Diese Maßnahme führte zu einer insgesamt positiven Entwicklung an den Aktienmärkten. Der DAX erreichte im Dezember ein Allzeithoch von 20.426 Punkten und schloss das Jahr mit einem Gewinn von 18,85 %.

#### **HERAUSFORDERUNGEN UND CHANCEN FÜR 2025**

Die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen bleiben auch im Jahr 2025 herausfordernd. Während die sinkende Inflation und die Zinssenkungen der Notenbanken zur Stabilisierung der Konjunktur beitragen könnten, erwarten wir eine differenzierte Entwicklung der Zinsen. Basierend auf unserer Prognose gehen wir davon aus, dass die Zinsen für kurzfristige Laufzeiten sinken, während sie für Laufzeiten ab fünf Jahren leicht steigen könnten.

Insgesamt rechnen wir mit einer stabilen Vermögens-, Finanz- und Ertragslage, die es uns ermöglicht, alle aufsichtsrechtlichen Anforderungen zu erfüllen.

Die Auswirkungen geopolitischer Entwicklungen – insbesondere der Konflikte in der Ukraine und im Nahen Osten sowie der US-Politik unter Präsident Donald Trump – sind jedoch schwer vorhersehbar. In welchem Umfang sie sich auf unsere Geschäftsentwicklung im Jahr 2025 auswirken werden, lässt sich derzeit nicht genau abschätzen.

#### **DIE VOLKSBANK MÖNCHENGLADBACH EG IM JAHR 2024**

Im Geschäftsjahr 2024 konnte die Volksbank Mönchengladbach eG ihre Bilanzsumme im Vergleich zum Vorjahr um rund 3,49 % auf 2,78 Milliarden Euro steigern. Im deutschlandweiten Bilanzsummen-Ranking der Genossenschaftsbanken belegen wir damit aktuell Platz 109 und halten unser Niveau nahezu konstant.

Als genossenschaftliche Bank stehen wir für Stabilität, Verlässlichkeit und nachhaltiges Wirtschaften – immer im Sinne unserer Mitglieder und der Menschen in unserer Region. Unsere tiefe Verwurzelung in der Gemeinschaft und unser verantwortungsbewusstes Handeln schaffen Vertrauen und ermöglichen es uns, langfristige Werte zu sichern.

*„Die steigenden Anlagesummen unterstreichen das Vertrauen in die langfristige Wertentwicklung unserer Anlagelösungen und bestätigen den Ansatz einer nachhaltigen Vermögensbildung.“*

*Carsten Thören*

## WACHSTUM DER KUNDENEINLAGEN UND INVESTITIONEN IN DIE REGION

Ein zentraler Baustein dieser Stabilität sind die uns anvertrauten Kundeneinlagen, die im Geschäftsjahr 2024 um rund 5,9% auf 2,1 Milliarden Euro gestiegen sind. Berücksichtigt man zudem das Geschäft außerhalb der Bilanz, erreichten die gesamten Kundeneinlagen ein Volumen von 3,7 Milliarden Euro, was einer Steigerung von rund 6,8% im Vergleich zum Vorjahr entspricht.

Dieser kontinuierliche Zuwachs verdeutlicht nicht nur das Vertrauen unserer Kundinnen und Kunden in unsere genossenschaftlichen Prinzipien, sondern auch unsere Rolle als verlässlicher Finanzpartner vor Ort. Unser Anspruch bleibt es, die wirtschaftliche Entwicklung der Region nachhaltig zu fördern und gemeinsam mit unseren Mitgliedern und Kunden die Zukunft zu gestalten.

## ERFOLG IM BEREICH DER ANLAGEN UND KREDITVERGABE

Im Jahr 2024 ist das Anlagevolumen in den beim Verbundpartner Union Investment geführten Depots auf 984 Millionen Euro angestiegen, verglichen mit 888 Millionen Euro im Vorjahr. Diese Entwicklung zeigt eine kontinuierliche Nachfrage nach Anlagelösungen und eine positive Dynamik im Vermögensaufbau. Das Volumen verteilt sich auf 18.199 Depots, was darauf hinweist, dass viele Kundinnen und Kunden diese Investitionsmöglichkeit nutzen. Die steigenden Anlagesummen unterstreichen das Vertrauen in die langfristige Wertentwicklung unserer Anlagelösungen und bestätigen den Ansatz einer nachhaltigen Vermögensbildung.

Besonders erfreulich ist auch die positive Entwicklung im Kreditgeschäft: Das Kundenkreditvolumen konnte leicht auf 1.608 Millionen Euro ausgeweitet werden. Dies zeigt, dass unsere Kundinnen und Kunden weiterhin in ihre Zukunft investieren und dabei auf eine partnerschaftliche Finanzierung durch ihre Volksbank Mönchengladbach eG setzen.

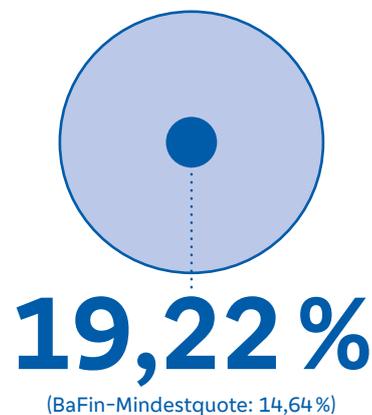
## STÄRKUNG DER REGIONALEN WIRTSCHAFT

Die Einlagen unserer Kunden leisten einen wesentlichen Beitrag zur Finanzierung lokaler Unternehmen, Bauvorhaben und privater Investitionen. Damit stärken wir

*„Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind das Herzstück unseres Erfolgs – ihr Engagement, ihre Fachkompetenz und ihre Kundenorientierung machen unsere Bank in den Regionen Erkelenz, Meerbusch, Mönchengladbach und Willich zu einem verlässlichen Partner.“*

*Franz D. Meurers*

## EIGENKAPITALQUOTE



aktiv die regionale Wirtschaft und fördern ein stabiles, zukunftsorientiertes Wachstum in unserer Heimat.

Besonders erfreulich ist die kontinuierliche Zunahme des betreuten Kundenvolumens in den letzten Jahren. Im Jahr 2023 betrug es 5,52 Milliarden Euro, während es 2024 auf 5,79 Milliarden Euro anstieg – ein Wachstum von 4,89 %. Diese positive Entwicklung unterstreicht das Vertrauen unserer Kunden in unsere Leistungen und die enge Zusammenarbeit mit unseren genossenschaftlichen Partnerunternehmen. Gemeinsam ermöglichen wir so weiterhin wichtige Investitionen in mittelständische Unternehmen, Bauprojekte und den privaten Konsum.

Die in der Region verbleibenden Mittel tragen maßgeblich zur wirtschaftlichen Stabilität und zum nachhaltigen Wachstum unserer Heimat bei. Dass unser Engagement weit über die finanzielle Unterstützung hinausgeht, zeigt auch die jüngste Auszeichnung: Die Volksbank Mönchengladbach eG wurde beim FOCUS MONEY CityContest 2025 in vier Kategorien als Testsieger ausgezeichnet – in den Bereichen Privatkunden, Geschäftskunden, Baufinanzierung und Private Banking.

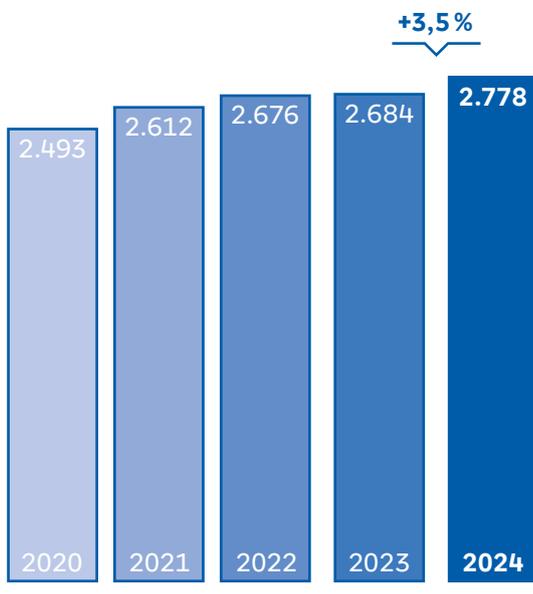
Mit diesem Erfolg konnten wir unser starkes Vorjahresergebnis weiter ausbauen und unsere Spitzenposition in der Region festigen. Diese herausragende Leistung ist das Ergebnis einer starken Teamarbeit, bei der alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit hoher Fachkompetenz und ausgeprägter Kundenorientierung überzeugt haben.

### FINANZIELLE STABILITÄT

Unsere Verantwortung als genossenschaftliche Bank zeigt sich nicht nur in den Zahlen, sondern auch in unserer Haltung: Wir stehen für eine verantwortungsbewusste, nachhaltige und zukunftsorientierte Finanzwirtschaft, die sich an den Bedürfnissen der Menschen in unserer Region orientiert. In einem herausfordernden wirtschaftlichen Umfeld sind wir ein verlässlicher Partner, der finanzielle Stabilität bietet und gemeinsam mit unseren Mitgliedern eine nachhaltige Zukunft gestaltet.

Im Geschäftsjahr 2024 konnten wir unser Betriebsergebnis vor Bewertung mit 18,0 Millionen Euro nahezu auf dem Vorjahresniveau von 18,3 Millionen Euro halten. Dies zeigt,

## BILANZSUMME



in Mio. Euro

dass unser Geschäftsmodell auf soliden Fundamenten steht und wir als verlässlicher Partner für unsere Mitglieder und Kundinnen sowie Kunden agieren.

Unsere wichtigste Ertragsquelle, der Zinsüberschuss, belief sich im Geschäftsjahr 2024 auf 41,3 Millionen Euro und lag damit 1,1 Millionen Euro unter dem Vorjahreswert von 42,4 Millionen Euro. Der Rückgang ist vor allem auf gestiegene Zinsaufwendungen zurückzuführen. Gleichzeitig konnten wir durch unser nachhaltiges Geschäftsmodell weiterhin stabile Zinserträge erwirtschaften.

Das Provisionsergebnis blieb mit 19,3 Millionen Euro unverändert gegenüber dem Vorjahr. Dies unterstreicht die konstante Nachfrage nach unseren Beratungs- und Finanzdienstleistungen sowie das Vertrauen unserer Mitglieder und Kundinnen sowie Kunden in unsere genossenschaftliche Beratungskompetenz.

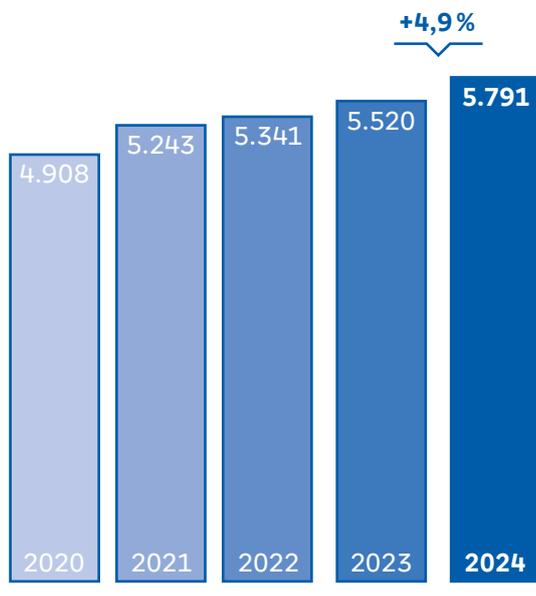
#### **VERANTWORTUNG ALS ARBEITGEBER**

Die Volksbank Mönchengladbach eG bleibt ein starker und verantwortungsvoller Arbeitgeber in der Region. Zum Bilanzstichtag 2024 zählte unser Team 427 engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, darunter 159 Teilzeiterkräfte und 31 Auszubildende. Diese Zahlen verdeutlichen unser nachhaltiges Wachstum und unser Engagement für eine sichere und zukunftsfähige Arbeitsplatzgestaltung.

Als einer der größeren Ausbildungsbetriebe in der Region leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Förderung junger Talente und zur nachhaltigen Stärkung des Wirtschaftsstandorts. Mit unserem breit gefächerten Ausbildungsangebot eröffnen wir Zukunftsperspektiven und fördern die Entwicklung von Fachkräften, die für die regionale Wirtschaft von zentraler Bedeutung sind.

Unser Personalaufwand betrug im Geschäftsjahr 2024 rund 27,5 Millionen Euro – ein klares Bekenntnis zu fairen Arbeitsbedingungen und einer attraktiven Vergütung. Zudem haben wir unsere Investitionen in die Weiterentwicklung und soziale Absicherung unseres Teams weiter erhöht: 1,2 Millionen Euro flossen in Fortbildungen, betriebliche Altersvorsorge sowie präventive Gesundheitsmaßnahmen. Damit stärken wir nicht nur die individuelle Entwicklung unserer Mitarbeitenden, sondern auch die langfristige Zukunftsfähigkeit unserer Bank.

## BETREUTES KUNDENVOLUMEN



in Mio. Euro

Ein besonderes Augenmerk legen wir auf Qualifikation und lebenslanges Lernen. Insgesamt wurden im vergangenen Jahr 3.577 Tage in Aus- und Weiterbildungen investiert, um unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter optimal auf die Herausforderungen einer dynamischen Bankenwelt vorzubereiten. Die durchschnittliche Betriebszugehörigkeit liegt bei 17,2 Jahren, was die enge Verbundenheit unseres Teams mit der Volksbank Mönchengladbach eG eindrucksvoll unterstreicht.

Darüber hinaus verstehen wir uns als attraktiver Arbeitgeber, der seinen Mitarbeitenden mehr als nur einen sicheren Arbeitsplatz bietet. Um die Work-Life-Balance zu verbessern, ermöglichen wir Homeoffice-Tage und schaffen so mehr Flexibilität im Arbeitsalltag. Zusätzlich fördern wir umweltfreundliche Mobilität durch das JobRad-Programm, mit dem unsere Mitarbeitenden kostengünstig ein Fahrrad oder E-Bike nutzen können. Diese und viele weitere Maßnahmen unterstreichen unser Engagement für eine moderne und an den Mitarbeitenden orientierte Unternehmenskultur.

### INVESTITIONEN UND PROJEKTE IM GESCHÄFTSJAHR 2024

Im Geschäftsjahr 2024 hat die Volksbank Mönchengladbach eG gezielte Investitionen vorgenommen, um die Infrastruktur und den Service weiter zu verbessern. Besonders hervorzuheben ist die erfolgreiche Modernisierung der Filiale in Anrath, die nun durch ihr modernes Design und die neuesten technischen Standards überzeugt. Gleichzeitig wurde mit der umfassenden Renovierung der Filiale in Büderich begonnen. Diese Arbeiten laufen planmäßig und werden bald eine verbesserte Umgebung bieten, die den Bedürfnissen unserer Kundinnen und Kunden entspricht.

In Wegberg haben wir zudem eine neue Filiale eröffnet, die unsere regionale Präsenz stärkt. Diese Filiale kombiniert moderne Technik mit persönlichem Service und sorgt so für eine optimale Beratung. Ein weiteres bedeutendes Projekt war die Erweiterung der Bargeldversorgung außerhalb der regulären Öffnungszeiten. Hierfür wurden sogenannte „Cubes“ an verschiedenen Standorten aufgestellt. Nachdem ein Cube in Elmpt erfolgreich in Betrieb genommen wurde, konnten im vergangenen Jahr weitere

Einheiten in Wassenberg, Neersen und Venn installiert werden. Für die Standorte in Anrath und Schiefbahn erfolgte die Inbetriebnahme bereits Anfang 2025.

Im Zuge unserer Sicherheits- und Serviceoffensive haben wir das Konzept der Cubes weiterentwickelt und ausgebaut. Diese innovativen Geldautomaten sind unabhängig von unseren Filialen sowohl räumlich als auch zeitlich flexibel nutzbar. Sie gewährleisten eine zuverlässige Bargeldversorgung außerhalb der Öffnungszeiten und bieten gleichzeitig ein Höchstmaß an Schutz vor Sprengungen – ein entscheidender Faktor angesichts der steigenden Anzahl von Angriffen in den vergangenen Jahren.

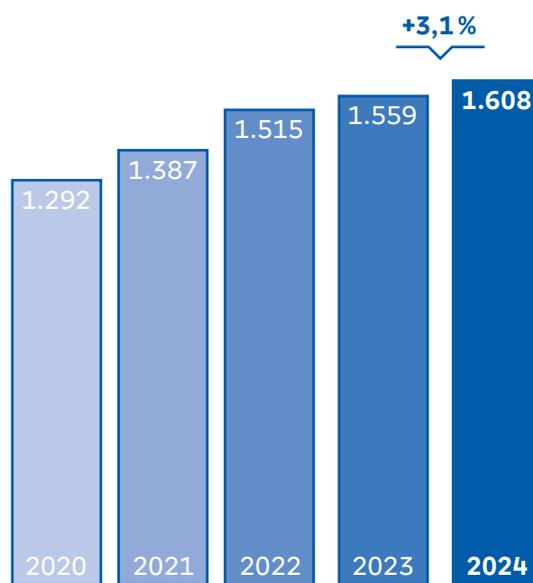
Die Volksbank Mönchengladbach eG treibt den Bau dieser sicheren und modernen Lösungen gezielt voran, um die Sicherheit unserer Kundinnen und Kunden zu erhöhen und die Kontinuität unserer Dienstleistungen sicherzustellen. Ergänzend dazu haben wir die Bargeldversorgung am Rheydter Hauptbahnhof weiter verbessert. Seit dem 29. August 2024 steht dort ein neuer Geldautomat der Volksbank Mönchengladbach eG zur Verfügung, um unseren Service in der Region auszubauen und die Erreichbarkeit weiter zu optimieren.

Die Suche nach geeigneten Standorten bleibt jedoch eine Herausforderung. Die Auswahl und Planung erfordern die Berücksichtigung zahlreicher Formalitäten, während behördliche Genehmigungen den Prozess zusätzlich komplex gestalten. Trotz dieser Hürden setzen wir alles daran, unser Angebot kontinuierlich zu verbessern und auszubauen, um den Bedürfnissen unserer Kundinnen und Kunden bestmöglich gerecht zu werden.

#### **SOZIALES ENGAGEMENT – GEMEINSAM FÜR DIE REGION**

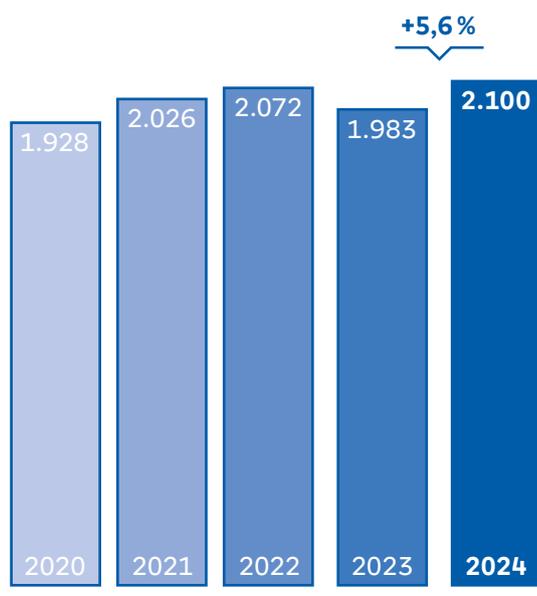
Auch im Jahr 2024 hat sich die Volksbank Mönchengladbach eG intensiv für die Förderung sozialer Projekte in der Region eingesetzt. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zeigten hierbei ein hohes Maß an Engagement und brachten sich aktiv in gemeinnützige Initiativen ein. Mit einer Gesamtsumme von über 202.296 Euro wurden insgesamt 230 Vereine und Organisationen in Erkelenz, Meerbusch, Mönchengladbach und Willich unterstützt. Die Fördermittel kamen vielfältigen Projekten aus den

## **BILANZIELLES KUNDENVOLUMEN AKTIV**



in Mio. Euro

## BILANZIELLES KUNDENVOLUMEN PASSIV



in Mio. Euro

Bereichen Sport, Kultur, Bildung, Umwelt und Soziales zugute und trugen maßgeblich dazu bei, diese Vorhaben zu realisieren.

Besonderes Augenmerk galt erneut der Unterstützung der Tafeln in der Region, deren Arbeit gerade in Zeiten steigender Lebenshaltungskosten eine unverzichtbare Hilfe für viele Menschen darstellt. Unsere gezielten Spenden ermöglichten den Tafeln die Anschaffung von Lebensmitteln und dringend benötigten Transportmitteln sowie die Verbesserung der Lagerkapazitäten. Darüber hinaus unterstützen wir Bildungsprojekte an Schulen, indem wir Finanzwissen vermitteln und jungen Menschen eine bessere Zukunftsperspektive bieten.

### UNSER WEG FÜR EINE VERANTWORTUNGSVOLLE ZUKUNFT

Auch in den vergangenen zwölf Monaten hat die Volksbank Mönchengladbach eG das Thema Nachhaltigkeit konsequent weiterverfolgt. Uns ist bewusst, dass Nachhaltigkeit von einigen als Belastung wahrgenommen wird, doch sehen wir es als unsere Verantwortung, Prozesse und Handlungen im Sinne unserer Kunden und der Region nachhaltiger zu gestalten. Statt weitere Bürokratie aufzubauen, hinterfragen wir unser Handeln kritisch und optimieren es kontinuierlich zum Wohle der Allgemeinheit.

Ein wichtiger Meilenstein auf diesem Weg war im vergangenen Jahr die erstmalige Einbindung unserer Mitglieder und Mitarbeitenden in Workshops zum Thema Nachhaltigkeit. Durch ihren wertvollen Input konnten wir neue Perspektiven gewinnen und gemeinsam an nachhaltigen Lösungen arbeiten.

Wir stehen am Anfang eines langfristigen Weges, den wir in verantwortungsvollen und nachvollziehbaren Schritten gehen möchten. Auch in Zukunft werden wir unsere Prozesse weiterentwickeln und nachhaltiger gestalten – immer mit dem Ziel, einen positiven Beitrag für die Gesellschaft und kommende Generationen zu leisten. Dabei möchten wir ausdrücklich unsere Mitglieder und Kunden einbeziehen, die mit uns diesen Weg aktiv und mit Engagement mitgestalten. Ihr Vertrauen und ihre Unterstützung sind unser Antrieb und eine unverzichtbare Säule auf dem Weg zu einer nachhaltigeren Zukunft.

## FAZIT UND AUSBLICK

Trotz der wirtschaftlichen Herausforderungen war 2024 für die Volksbank Mönchengladbach eG ein Jahr der Stabilität und des Wachstums. Unsere Bilanzsumme, das Kreditvolumen und die Kundeneinlagen konnten weiter gesteigert werden. Gleichzeitig blieb unser Engagement für die Region unverändert stark.

Der Ausblick auf 2025 bleibt herausfordernd, doch die sinkende Inflation, die zu erwartenden Zinssenkungen der EZB und unsere solide Position geben uns Zuversicht. Wir werden auch weiterhin als verlässlicher Partner für unsere Mitglieder, Kunden und die gesamte Region auftreten. Durch nachhaltiges Wachstum, verantwortungsvolle Finanzlösungen und gezielte Investitionen in unsere Gemeinschaft setzen wir den Kurs für eine erfolgreiche Zukunft fort.

Die Volksbank Mönchengladbach eG bleibt eine starke, regionale und zukunftsorientierte Genossenschaftsbank – gemeinsam mit unseren Mitgliedern und Kunden gestalten wir eine nachhaltige und erfolgreiche Zukunft.

### Ihr Vorstand



**Volker Klemm**



**Franz D. Meurers**



**Carsten Thören**

# UNSER ENGAGEMENT

#gemeinsamHeimat #Engagement #Bürgerschaft #Niederrhein #Genossenschaft  
#EinerFürAlle #DieTafeln #Ehrenamt #Solidarität

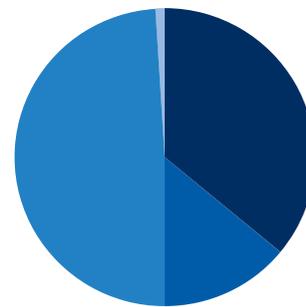
## ÜBERBLICK



**230**  
begünstigte Vereine



**202.296 €**  
Zweckertragsspenden



**Verteilung**  
der Zweckertragsspenden

- Brauchtum: 36%
- Sport: 14%
- Kultur, Bildung, Umwelt und Soziales: 49%
- Sonstiges: 1%

Januar

## DER VENNER CUBE

Proaktiver Schutz vor Sicherheitsbedrohungen: Angesichts der zunehmenden Geldautomatensprengungen haben wir im Januar 2024 vor unserer Filiale in Venn einen 15 Tonnen schweren Cube installiert. Diese Maßnahme ist Teil unserer umfassenden Strategie, um Personen- und Sachschäden zu verhindern. Im vergangenen Geschäftsjahr haben wir insgesamt knapp 1 Million Euro in modernste Sicherheitstechnologien an diversen Standorten in unserem Geschäftsgebiet investiert, um unsere Kunden und Einrichtungen optimal zu schützen.





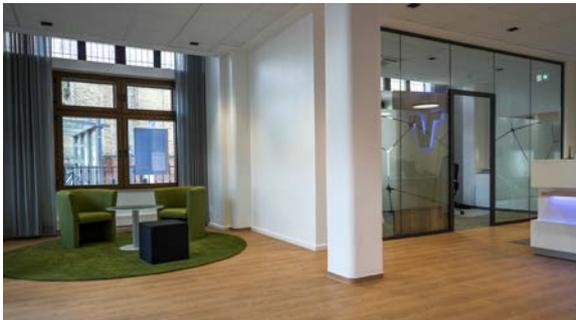
Frühjahr

## NEUE FILIALEN IN ANRATH UND WEGBERG: MODERNE BERATUNG VOR ORT

Im Geschäftsjahr 2024 hat die Volksbank Mönchengladbach eG ihre regionale Präsenz weiter ausgebaut und in die Zukunftsfähigkeit ihrer Standorte investiert. Besonders erfreulich sind die Eröffnungen der modernisierten Filiale in Anrath und der neuen Filiale in Wegberg.

Die Filiale in Anrath überzeugt nach umfassender Modernisierung mit einem frischen Design und neuester technischer Ausstattung. Sie bietet eine einladende Umgebung, die den Bedürfnissen unserer Kundinnen und Kunden entspricht. Parallel dazu wurde in Wegberg ein völlig neuer Standort eröffnet, der moderne digitale Lösungen mit persönlichem Service vereint.

Mit diesen Investitionen stärkt die Volksbank Mönchengladbach eG ihr Engagement für eine zeitgemäße und kundenzentrierte Beratung. Die neuen Filialen sind nicht nur ein Symbol für Fortschritt, sondern auch ein klares Bekenntnis zur regionalen Nähe und Verlässlichkeit.





Februar

## HILFSAKTION FÜR HUNGRIGE SCHÜLER

Lukas (16) und vier Mitschüler der Theo-Hespers-Gesamtschule bereiten frühmorgens Frühstück zu, schmieren Brötchenhälften und belegen sie mit Salat, Käse und Wurst. Nicht für sich, sondern für Schüler, die ohne Essen kommen. „Ich kenne das Gefühl, Hunger zu haben“, sagt Lukas. Unterstützt werden sie von Oberbürgermeister Felix Heinrichs, Volksbank-Vorstand Franz D. Meurers und dem Mönchengladbacher Karnevalsverband (MKV). Meurers Rede bei der Verleihung der Auszeichnung „Mensch der guten Tat“ löste die Hilfsaktion aus. Neben tatkräftiger Mithilfe wurden auch Spenden übergeben. Zwei Siebtklässlerinnen nehmen das Frühstück dankbar an: „Cool.“

Mai

## ZUKUNFT GESTALTEN DURCH JUNGES ENGAGEMENT

Die Volksbank Mönchengladbach eG, ein modernes genossenschaftliches Unternehmen, hat zur Stärkung ihrer Werte einen Jugendbeirat ins Leben gerufen. In regelmäßigen Treffen setzt sich dieser mit aktuellen Themen auseinander und entwickelt neue Impulse. Ein Beispiel dafür ist die Idee einer Jugendmesse, die sich mit wichtigen Zukunftsfragen wie Versicherungen, Steuern sowie den Chancen und Risiken der Künstlichen Intelligenz für den Arbeitsmarkt befasst. Auch das Thema Nachhaltigkeit steht im Fokus des Jugendbeirats. So wurden beispielsweise Überlegungen angestellt, wie sich mehr Ladesäulen an den Filialen der Volksbank Mönchengladbach eG realisieren ließen oder wie nachhaltige Produkte – etwa vergünstigte Kredite für E-Autos – zur Förderung umweltfreundlicher Alternativen beitragen könnten. Diese Anregungen sind Teil eines fortlaufenden Diskussionsprozesses.





Mai

## SCHÜTZENEMPFANG IN BÜDERICH

Trotz eines drohenden Unwetters konnte Vorstand Carsten Thören die St. Sebastianus Schützenbruderschaft Büderich herzlich zum traditionellen Empfang auf dem Parkplatz der Volksbank-Filiale an der Düsseldorfer Straße begrüßen. Dank der Flexibilität der Mitarbeitenden fand die Veranstaltung mit kühlen Getränken und Verpflegung wie geplant statt. Die Volksbank Mönchengladbach eG bleibt ihren genossenschaftlichen Werten treu und unterstützt das regionale Brauchtum Jahr für Jahr.

Mai bis September

## PICKNICK-KONZERTE IN HÜCKELHOVEN

Gemeinsam für die Region: Als stolzer Sponsor der Picknick-Konzerte in der HÜ-Arena in Hückelhoven haben wir im Jahr 2024 fünf unvergessliche Sommerabende mit handgemachter Musik, freiem Eintritt und echter Gemeinschaft ermöglicht. Ob auf der Picknickdecke oder am Schankwagen mit Spezialitäten aus der Region – diese Konzertreihe stand ganz im Zeichen unseres genossenschaftlichen Engagements: Kultur fördern, Menschen verbinden und unsere Heimat lebendig gestalten. Es war großartig zu sehen, wie positiv dieses besondere Konzept angenommen wurde.



JANUAR

FEBRUAR

MÄRZ

APRIL

MAI

JUNI

JULI

AUGUST

SEPTEMBER

OKTOBER

NOVEMBER

DEZEMBER

Mai

## NEUER BEIRAT STÄRKT GENOSSENSCHAFTLICHE ZUSAMMENARBEIT

Die Volksbank Mönchengladbach eG hat im Mai 2024 einen neuen Beirat ins Leben gerufen, um die genossenschaftlichen Werte – Solidarität, Gemeinschaft und Mitbestimmung – weiter zu fördern. Das Gremium aus erfahrenen Persönlichkeiten unterstützt die Vertreterversammlung und den Aufsichtsrat mit strategischen Impulsen. Das ehrenamtliche Engagement stärkt die Bank als verlässlichen Partner in der Region. Ein herzlicher Dank gilt den bisherigen Beiratsmitgliedern für ihren wertvollen Beitrag!



Juli

## „WIR HELFEN“ HILFT ARBEITSLOSENZENTRUM

Ahorn-Sämlinge breiten sich im Garten des Arbeitslosenzentrums Mönchengladbach (ALZ) aus. Drei Volksbankmitarbeiter verlegen Folie, um den Wildwuchs zu stoppen. Trotz schweißtreibender Arbeit bleibt Zeit für Scherze. Die Volksbank Mönchengladbach eG engagierte sich mit ihrem Projekt „Wir helfen“ bereits zum vierten Mal für das ALZ. „Wir stellen unsere Muskelkraft gern zur Verfügung“, sagt Andreas Ewerhardy, Vorsitzender des Betriebsrats der Volksbank, der mit Kolleginnen und Kollegen in seiner Freizeit Vereinen ehrenamtlich zur Hand geht. Karl Sasserath vom ALZ lobt die langjährige Unterstützung der Volksbank: „Wir wollen diese Hilfe nicht mehr missen.“ Das Projekt „Wir helfen“ wurde von Mitarbeitenden der Volksbank schon vor Jahren initiiert und ist im gesamten Geschäftsgebiet, das sich von Mönchengladbach über Willich, Meerbusch und Erkelenz erstreckt, eine feste Größe und gelebte soziale Verantwortung in unserer Region.





Juli

## 13. AUFLAGE DES JAZZ-FRÜHSCHOPPENS

Am 7. Juli feierte der traditionelle Jazz-Frühschoppen sein Comeback nach fünf Jahren Pause. Bei Sonnenschein, jazzigen Klängen von Manni Schmelzer & Combo sowie einem reichhaltigen Buffet genossen über 180 Gäste aus Handwerk, Politik und Wirtschaft die entspannte Atmosphäre im Haus der Volksbank in MG-Neuwirk. Darunter auch Fred Hendricks, Aufsichtsratsvorsitzender der Volksbank Mönchengladbach eG, der besonders die enge Verbindung unserer Mitgliederbank zum Handwerk hervorhob: „Unsere Zusammenarbeit basiert auf gemeinsamen Werten wie Vertrauen, Zuverlässigkeit und Solidarität. Diese Werte tragen uns auch durch schwierige Zeiten und machen Veranstaltungen wie diese zu etwas Besonderem.“ Eingeladen zum Jazz-Frühschoppen hatten Vorstand Franz D. Meurers und Kreishandwerksmeister Frank Mund.

August

## GOLDENE EHRENNADEL FÜR HELMA IDA HORBACH-SCHMITZ

Für ihr jahrzehntelanges Engagement im Genossenschaftswesen wurde Frau Helma Ida Horbach-Schmitz mit der Goldenen Ehrennadel des Genoverbands ausgezeichnet. Über 36 Jahre war sie ehrenamtlich als Aufsichtsrätin der Volksbank Erkelenz, heute Volksbank Mönchengladbach eG, tätig und leitete von 1986 bis 2017 den Prüfungsausschuss. Anschließend gehörte sie bis 2022 dem Personalausschuss an. Auch die Entwicklung der Solarstrom-Genossenschaft Erkelenzer Sonnenschein eG prägte sie entscheidend mit. Die Verleihung würdigt ihren Einsatz für die Genossenschaftsidee, nachhaltige Projekte und den Gemeinschaftsgedanken. Die Volksbank Mönchengladbach eG dankt Frau Horbach-Schmitz und gratuliert ihr herzlich zu dieser Auszeichnung.



## VOLKSBANK MÖNCHENGLADBACH UNTERSTÜTZT TAFELN MIT 15.000 EURO

Die Volksbank Mönchengladbach eG spendete 15.000 Euro an sechs Tafeln in der Region, jede erhielt 2.500 Euro zur Unterstützung ihrer wichtigen Arbeit. Diese Spenden zur Weihnachtszeit haben bei uns Tradition und sind ein fester Bestandteil unseres sozialen Engagements. Als Genossenschaftsbank stehen für uns Solidarität und nachhaltiges Handeln im Mittelpunkt.

Die Tafeln setzen die Spenden gezielt für notwendige Investitionen ein: In Erkelenz wird der Betrag für Renovierungen und ein neues Kühlhaus genutzt, in Hückelhoven für Umbauten und einen Kühltransporter. Die Willicher Tafel, die wöchentlich 250 Kunden versorgt, kann mit der Zuwendung ihre Strukturen weiter ausbauen. In Gladbach hilft die Spende, finanzielle Lücken zu schließen, und die Niederkrüchtener Tafel setzt das Geld für die wöchentliche Versorgung von 180 Familien sowie den Transport von Lebensmitteln ein.

Die Tafeln leisten eine unverzichtbare Arbeit für die Allgemeinheit, indem sie Menschen in schwierigen Lebenssituationen mit Lebensmitteln versorgen und soziale Teilhabe ermöglichen. Ihr Engagement trägt maßgeblich zum gesellschaftlichen Zusammenhalt bei und verdient höchste Anerkennung.

Als Genossenschaftsbank tragen wir Verantwortung für die Region und unterstützen nachhaltige soziale Strukturen. Diese Spenden sind Ausdruck unseres Selbstverständnisses, Hilfe dort zu leisten, wo sie benötigt wird. Auch in Zukunft werden wir die Tafeln weiterhin unterstützen, um langfristig einen Beitrag zur sozialen Gerechtigkeit zu leisten. Das Ehrenamt spielt eine entscheidende Rolle in der sozialen Versorgung der Region und verdient unsere volle Anerkennung.



Tafel Hückelhoven



Tafel Willich

JANUAR



Tafel Mönchengladbach



Tafel Niederkrüchten



Tafel Erkelenz



Tafel Meerbusch

EMBER  
TOBER  
NOVEMBER

DEZEMBER

# JAHRESBILANZ

zum 31. Dezember 2024 – Aktivseite			Geschäftsjahr	Vorjahr
	EUR	EUR	EUR	TEUR
<b>1. Barreserve</b>				
a) Kassenbestand		18.500.429,24		11.960
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken		0,00		0
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	0,00			(0)
c) Guthaben bei Postgiroämtern		0,00	18.500.429,24	0
<b>2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind</b>				
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen		0,00		0
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	0,00			(0)
b) Wechsel		0,00		0
<b>3. Forderungen an Kreditinstitute</b>			0,00	
a) täglich fällig		121.239.167,84		60.914
b) andere Forderungen		78.273.985,55	199.513.153,39	77.752
<b>4. Forderungen an Kunden</b>			1.607.952.810,49	1.559.412
darunter: durch Grundpfandrechte gesichert	943.913.605,55			(868.289)
Kommunalkredite	25.492.018,58			(29.458)
<b>5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere</b>				
a) Geldmarktpapiere				
aa) von öffentlichen Emittenten		0,00		0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00			(0)
ab) von anderen Emittenten		0,00	0,00	0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00			(0)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen				
ba) von öffentlichen Emittenten		158.562.462,95		143.974
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	158.562.462,95			(143.974)
bb) von anderen Emittenten		255.804.552,69	414.367.015,64	286.073
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	195.938.177,68			(216.802)
c) eigene Schuldverschreibungen		0,00	414.367.015,64	0
Nennbetrag	0,00			(0)
<b>6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere</b>			362.793.979,79	356.178
<b>6a. Handelsbestand</b>			0,00	0
<b>7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften</b>				
a) Beteiligungen		73.534.647,57		73.512
darunter: an Kreditinstituten	672.971,06			(673)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00			(0)
an Wertpapierinstituten	0,00			(0)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften		1.874.550,53	75.409.198,10	1.875
darunter: bei Kreditgenossenschaften	1.781.560,00			(1.782)
bei Finanzdienstleistungsinstituten	0,00			(0)
bei Wertpapierinstituten	0,00			(0)
<b>8. Anteile an verbundenen Unternehmen</b>			273.629,18	1.874
darunter: an Kreditinstituten	0,00			(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00			(0)
an Wertpapierinstituten	0,00			(0)
<b>9. Treuhandvermögen</b>			43.653.417,95	52.622
darunter: Treuhandkredite	43.653.417,95			(52.622)
<b>10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch</b>			0,00	0
<b>11. Immaterielle Anlagewerte</b>				
a) selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		0,00		0
b) entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		14.445,12		24
c) Geschäfts- oder Firmenwert		0,00		0
d) geleistete Anzahlungen		0,00	14.445,12	0
<b>12. Sachanlagen</b>			46.489.932,96	45.621
<b>13. Sonstige Vermögensgegenstände</b>			8.512.569,05	12.152
<b>14. Rechnungsabgrenzungsposten</b>			23.334,44	19
<b>Summe der Aktiva</b>			<b>2.777.503.915,35</b>	<b>2.683.962</b>

zum 31. Dezember 2024 – Passivseite				Geschäftsjahr	Vorjahr
	EUR	EUR	EUR	EUR	TEUR
<b>1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</b>					
a) täglich fällig			749.626,74		2
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			334.757.311,79	335.506.938,53	362.030
<b>2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden</b>					
a) Spareinlagen					
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten		323.168.730,39			433.254
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten		0,00	323.168.730,39		0
b) andere Verbindlichkeiten					
ba) täglich fällig	1.513.158.280,19				1.408.421
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	263.253.101,27	1.776.411.381,46		2.099.580.111,85	140.968
<b>3. Verbriefte Verbindlichkeiten</b>					
a) begebene Schuldverschreibungen			0,00		0
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten			0,00	0,00	0
darunter: Geldmarktpapiere	0,00				(0)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	0,00				(0)
<b>3a. Handelsbestand</b>				0,00	0
<b>4. Treuhandverbindlichkeiten</b>				43.653.417,95	52.622
darunter: Treuhandkredite	43.653.417,95				(52.622)
<b>5. Sonstige Verbindlichkeiten</b>				2.474.841,29	2.175
<b>6. Rechnungsabgrenzungsposten</b>				42.844,61	65
<b>6a. Passive latente Steuern</b>				0,00	0
<b>7. Rückstellungen</b>					
a) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen			8.749.003,86		9.323
b) Steuerrückstellungen			141.148,00		0
c) andere Rückstellungen			5.487.276,05	14.377.427,91	4.859
<b>8. [gestrichen]</b>				0,00	0
<b>9. Nachrangige Verbindlichkeiten</b>				0,00	0
<b>10. Genusssrechtskapital</b>				0,00	0
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	0,00				(0)
<b>11. Fonds für allgemeine Bankrisiken</b>				140.000.000,00	131.000
darunter: Sonderposten nach § 340e Abs. 4 HGB	0,00				(0)
<b>12. Eigenkapital</b>					
a) Gezeichnetes Kapital			28.526.934,71		27.277
b) Kapitalrücklage			0,00		0
c) Ergebnisrücklagen					
ca) gesetzliche Rücklage		46.590.000,00			46.104
cb) andere Ergebnisrücklagen		64.290.000,00	110.880.000,00		63.804
d) Bilanzgewinn			2.461.398,50	141.868.333,21	2.058
<b>Summe der Passiva</b>				<b>2.777.503.915,35</b>	<b>2.683.962</b>
<b>1. Eventualverbindlichkeiten</b>					
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln		0,00			0
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen		13.933.147,06			14.799
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten		0,00	13.933.147,06		0
<b>2. Andere Verpflichtungen</b>					
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften		0,00			0
b) Platzierungs- und Übernahmeverpflichtungen		0,00			0
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen		68.997.389,40	68.997.389,40		70.795
darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften	0,00				(0)

# GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

für die Zeit vom 1.1.2024 bis 31.12.2024			Geschäftsjahr	Vorjahr
	EUR	EUR	EUR	TEUR
<b>1. Zinserträge aus</b>				
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		43.773.673,31		38.513
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		6.923.795,56	50.697.468,87	5.771
darunter: in a) und b) angefallene negative Zinsen	221,69			(0)
<b>2. Zinsaufwendungen</b>			20.966.959,61	9.781
darunter: erhaltene negative Zinsen	24.836,60			(27)
<b>3. Laufende Erträge aus</b>				
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			7.686.475,17	5.547
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			2.719.386,45	2.378
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			1.200.000,00	0
<b>4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen</b>			0,00	0
<b>5. Provisionserträge</b>		23.466.237,08		21.624
<b>6. Provisionsaufwendungen</b>		4.166.978,88	19.299.258,20	2.346
<b>7. Nettoertrag/-aufwand des Handelsbestands</b>			0,00	0
<b>8. Sonstige betriebliche Erträge</b>			3.882.103,46	2.045
<b>9. [gestrichen]</b>			0,00	0
<b>10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen</b>				
a) Personalaufwand				
aa) Löhne und Gehälter		22.422.164,38		20.511
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		5.089.775,57	27.511.939,95	5.951
darunter: für Altersversorgung	939.748,10			(2.080)
b) andere Verwaltungsaufwendungen			15.586.707,84	15.254
<b>11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen</b>			2.617.069,67	2.495
<b>12. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			764.070,44	1.161
<b>13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft</b>		8.082.965,82		1.289
<b>14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft</b>			0,00	0
<b>15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere</b>			0,00	1.012
<b>16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren</b>		6.279.601,01	6.279.601,01	0
<b>17. Aufwendungen aus Verlustübernahme</b>			0,00	0
<b>18. [gestrichen]</b>			0,00	0
<b>19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit</b>			16.234.579,83	16.078
<b>20. Außerordentliche Erträge</b>		39.225,62		0
<b>21. Außerordentliche Aufwendungen</b>		0,00		0
<b>22. Außerordentliches Ergebnis</b>			39.225,62	(0)
<b>23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>			4.822.521,10	3.907
darunter: latente Steuern	0,00			(0)
<b>24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen</b>			-2.348,07	46
<b>24a. Aufwendungen aus der Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken</b>			9.000.000,00	10.070
<b>25. Jahresüberschuss</b>			2.453.632,42	2.055
<b>26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr</b>			7.766,08	3
			2.461.398,50	2.058
<b>27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen</b>				
a) aus der gesetzlichen Rücklage			0,00	0
b) aus anderen Ergebnisrücklagen			0,00	0
			2.461.398,50	2.058
<b>28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen</b>				
a) in die gesetzliche Rücklage			0,00	0
b) in andere Ergebnisrücklagen			0,00	0
<b>29. Bilanzgewinn</b>			<b>2.461.398,50</b>	<b>2.058</b>

Der in gesetzlicher Form erstellte Jahresabschluss 2024 wird vom Genoverband e.V. geprüft und voraussichtlich uneingeschränkt testiert. Darüber hinaus liegen die vollständigen Jahresabschlussunterlagen in der Verwaltung „Haus der Volksbank“, Senefelderstr. 25, 41066 Mönchengladbach aus. Eine Veröffentlichung erfolgt im elektronischen Bundesanzeiger.

# #GEMEINSAMHEIMAT – FÜR JEDES NEUE MITGLIED EINEN BAUM PFLANZEN

Mit der Initiative #gemeinsamHeimat setzt die Volksbank Mönchengladbach eG ein starkes Zeichen für Nachhaltigkeit und regionale Verbundenheit: Für jedes neue Mitglied pflanzen wir einen Baum in unserer Region. 1.800 Bäume wurden seit 2023 bereits in die Erde gesetzt, doch es sollen noch viel mehr werden.

Als Genossenschaftsbank mit über 28.000 Mitgliedern leben wir den Gedanken von Gemeinschaft und Mitbestimmung – Werte, die uns nicht nur als Finanzdienstleister, sondern auch als aktiver Mitgestalter unserer Heimatregion auszeichnen.

## EIN SYMBOLISCHER AKT FÜR EINE NACHHALTIGE ZUKUNFT

Im März 2024 wurde ein weiterer wichtiger Schritt für eine nachhaltige Zukunft unternommen: Auf dem Spielplatz an der Borsigstraße in Mönchengladbach beteiligte sich der Vorstand der Volksbank Mönchengladbach eG persönlich an der Pflanzung von 32 Laubbäumen. Gepflanzt wurden Arten wie Rotahorn, Zierkirsche, Hainbuche und Sumpfeiche. Dieses Projekt entstand in Zusammenarbeit mit der Mönchengladbacher Abfall-, Grün- und Straßenbetriebe AöR (mags).

Diese Baumpflanzung markiert den Auftakt einer langfristigen Initiative, in deren Rahmen auch in den Regionen Meerbusch, Willich und Erkelenz weitere gezielte Anpflanzungen mit ökologischer und sozialer Bedeutung geplant sind.

## NACHHALTIGKEIT, DIE MENSCHEN VERBINDET

Diese Aktion passt perfekt zu unserer Identität als Genossenschaftsbank: Nachhaltigkeit, Gemeinschaft und persönlicher Einsatz für unsere Mitglieder stehen im Mittelpunkt. Jan Biehl, Leiter Grün, Baum, Forst bei

der mags, erklärte: „Ohne das Engagement der Volksbank wäre der Spielplatz an der Borsigstraße auf längere Sicht ein Platz ohne Sonnenschutz geblieben.“ Die relativ schnell wachsenden Bäume werden künftig den Kindern und ihren Eltern Schatten spenden und die Aufenthaltsqualität deutlich verbessern. Zusätzlich zur Pflanzaktion an der Borsigstraße hat die Volksbank bereits mehr als ein Dutzend Bäume an der Roermonder Straße sowie weitere Pflanzungen im Bresges Park im Stadtteil Rheydt realisiert.

*„Mit dieser Baumspende möchten wir unserer Region etwas besonders Nachhaltiges zurückgeben – ein Wert, der durch unseren Slogan #gemeinsamHeimat verkörpert wird.“*

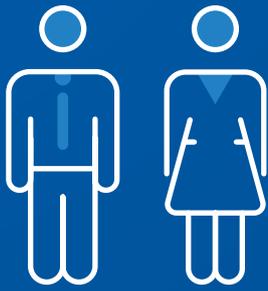
Franz D. Meurers

## GEMEINSAM FÜR EINE NACHHALTIGE ZUKUNFT

Die Volksbank Mönchengladbach eG bedankt sich herzlich bei ihren Mitgliedern für das Vertrauen und die aktive Mitgestaltung. Mit #gemeinsamHeimat schaffen wir nicht nur nachhaltige Werte, sondern stärken auch den Zusammenhalt in unserer Region. Auch in Zukunft werden wir für jedes neue Mitglied einen Baum spenden und weiterhin gemeinsam Wurzeln schlagen. Für die ökologische und soziale Entwicklung unserer Heimat!



# WEITERE KENNZAHLEN



**427**  
Mitarbeiter:innen



**58 %**

Frauen

**42 %**

Männer

davon  
Teilzeitkräfte

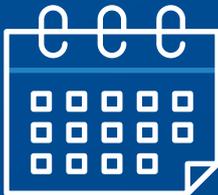
**159**

davon  
Auszubildende

**31**

# 17,2 Jahre

durchschnittliche  
Betriebszugehörigkeit



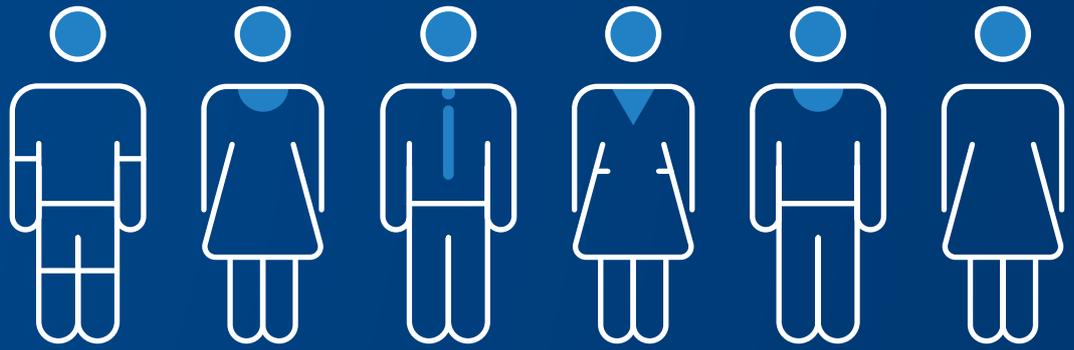
# 3.577

Aus- und Weiterbildungstage



# 1.200.000 €

für Fortbildungen, betriebliche Altersvorsorge und präventive Gesundheitsmaßnahmen



**28.280**

Mitglieder

**1.037.068 €**

Dividendenausschüttung



**28.526.935 €**

Geschäftsguthaben

# BERICHT DES AUFSICHTSRATS

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und traf die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse, dies beinhaltet auch die Befassung mit der Prüfung nach § 53 GenG. Mit Ausnahme des Personalausschusses wurden keine weiteren Fachausschüsse gebildet.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse. Darüber hinaus stand der Aufsichtsratsvorsitzende in einem engen Informations- und Gedankenaustausch mit dem Vorstand. Das Zusammenwirken von Vorstand und Aufsichtsrat bei den Entscheidungsfindungen war von beiderseitigem Vertrauen geprägt.

Der Aufsichtsrat verfügt aufgrund seiner Kenntnisse und Erfahrungen in seiner Gesamtheit über ausreichende Branchen- und Sachkenntnisse sowie über Sachverstand auf den Gebieten Rechnungslegung und Jahresabschluss. Der Aufsichtsrat ist zudem frei von Interessenkonflikten. Die gesetzliche Anforderung gemäß § 36 Abs. 4 GenG werden somit erfüllt.



*Fred Hendricks, Aufsichtsratsvorsitzender seit 1993*

Der vorliegende Jahresabschluss 2024 mit Lagebericht wurde vom Genoverband e.V. geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Vertreterversammlung berichtet.

Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft und für in Ordnung befunden. Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses – unter Einbeziehung des Gewinnvortrags – entspricht den Vorschriften der Satzung. Ein Prüfungsschwerpunkt wurde durch den Aufsichtsratsvorsitzenden nicht gesetzt.

Der Aufsichtsrat hat sich im Rahmen der gemeinsamen Prüfungsschlusssitzung (§ 57 Abs. 4 GenG) mit den Prüfungsfeststellungen bezüglich der Überwachung des Rechnungslegungsprozesses sowie der Wirksamkeit des internen Kontrollsystems, des Risikomanagementsystems und des internen Revisionsystems intensiv befasst. Außerdem hat sich der Aufsichtsrat über Besonderheiten und ggf. auftretende Unstimmigkeiten im Rahmen der Jahresabschlussprüfung informiert; solche traten nicht auf.

Im Ergebnis hat sich der Aufsichtsrat hinreichend von der ordnungsmäßigen Erstellung und Prüfung des Jahresabschlusses überzeugt und festgestellt, dass die Rechnungslegung ordnungsgemäß ist. Der Genoverband e.V. hat uns gegenüber die Unabhängigkeit der an der Abschlussprüfung beteiligten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bestätigt.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31.12.2024 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Der Aufsichtsrat spricht dem Vorstand, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Dank für die geleistete Arbeit aus.

**Fred Hendricks**  
Vorsitzender

**Volksbank**

**Mönchengladbach eG**

Senefelderstraße 25

41066 Mönchengladbach

Telefon: 02161 58 61-0

Fax: 02161 58 61-42009

E-Mail: [info@voba-mg.de](mailto:info@voba-mg.de)

[www.voba-mg.de](http://www.voba-mg.de)

